

Epidemiologische Berichterstattung zur COVID-19 Erkrankung (SARS-CoV-2) im Landkreis Biberach

Montag, 30.05.2022

(Datenstand: 30.05.2022)

Fallzahlen bestätigter SARS-CoV-2 Infektionen Landkreis Biberach		
Bestätigte Fälle	Verstorbene*	Genesene**
74.758	284	74.066

Beschreibung der Lage im Landkreis Biberach

Bisher sind 74.758 SARS-CoV-2 Fälle aus 45 der insgesamt 45 Gemeinden im Landkreis Biberach gemeldet. Von den Fällen sind 37.628 weiblich (50,3 %) und 37.130 männlich (49,7 %). Der Altersmedian beträgt 35,9 Jahre und weist eine Spannweite von 0 bis 102 Jahren auf.

Tabelle 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Neuinfektion(en) im 7-Tage-Zeitraum und Gesamt nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 30.05.2022.

Altersgruppe	0-5	6-15	16-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Gesamtanzahl Fälle	2876	11845	4665	11494	12337	11056	10830	5482	2212	1571	390
Im 7-Tage Zeitraum	8	41	8	55	66	54	66	32	14	17	1
7-Tage Inzidenz pro 100.000	60,7	201,9	94,6	235,6	245,9	213,8	205,8	126,8	92,3	158,5	59,9

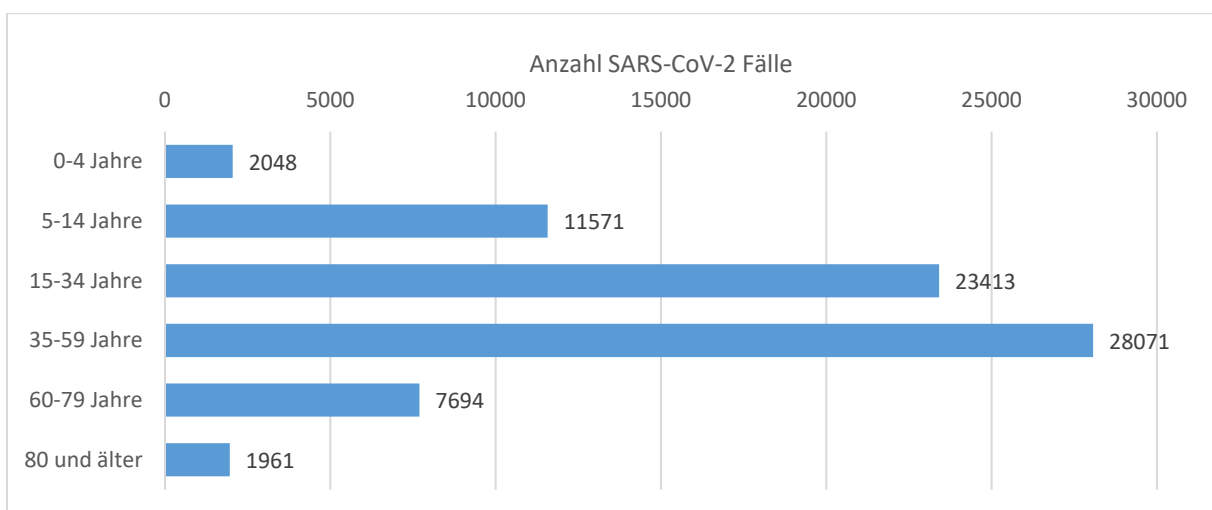


Abbildung 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Fälle nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 30.05.2022.

*Verstorbene mit und an SARS-CoV-2; **Schätzwert

Zeitlicher Verlauf

Die erste SARS-CoV-2 Infektion wurde im Landkreis Biberach am 5. März 2020 gemeldet. Zur Darstellung des Infektionsgeschehens im zeitlichen Verlauf ist im Folgenden zum einen die kumulative Fallzahl über die Zeit (Abb. 2) und die Anzahl der wöchentlichen Neumeldungen nach Befunddatum (Abb. 3) abgebildet. Die kumulative Fallzahl in Abbildung 2 stellt die Gesamtzahl der SARS-CoV-2 Infektionen im Landkreis Biberach im zeitlichen Verlauf der einzelnen Kalenderwochen dar.

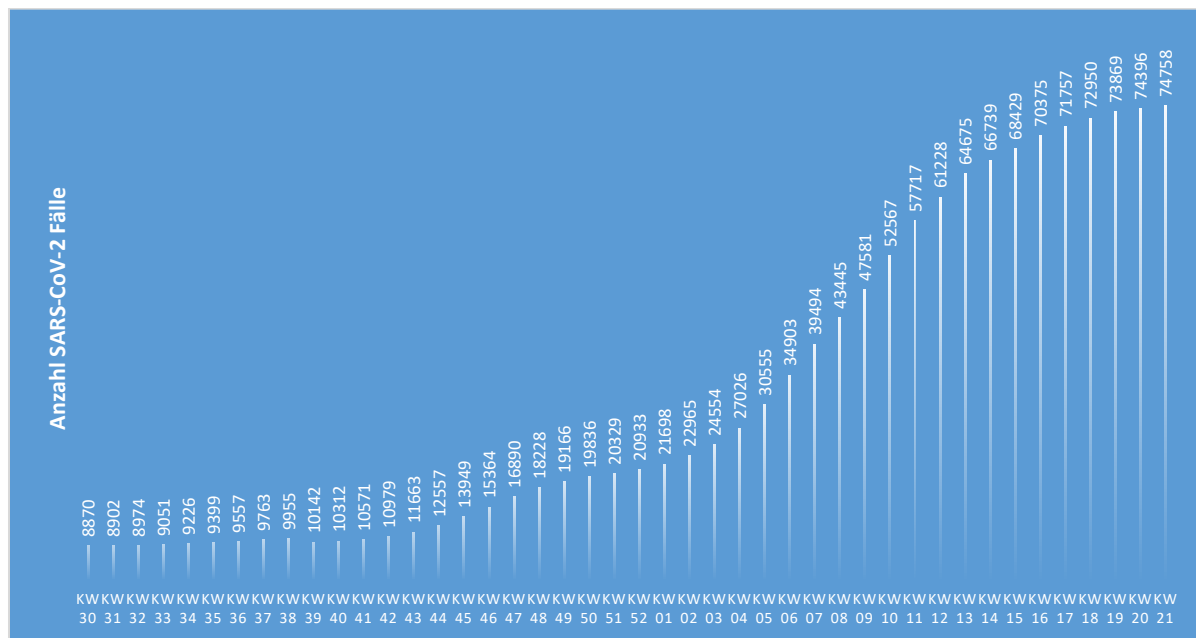


Abbildung 2: Kumulative Fallzahl über die Zeit, pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 30.05.2022.

Abbildung 3 zeigt die jeweils neu gemeldeten SARS-CoV-2 Fälle in den einzelnen Kalenderwochen. Ab Kalenderwoche 29 (2021) steigen die Fallzahlen zunächst langsam wieder an, ab Kalenderwoche 40 ist ein sprunghafter Anstieg zu beobachten. Seit Kalenderwoche 47 (2021) zeigt sich ein Abstieg der Fallzahlen, wohingegen seit Kalenderwoche 51 (2021) wiederum ein Anstieg zu beobachten ist. Ab Kalenderwoche 12 (2022) sinken die Fallzahlen hingegen wieder.

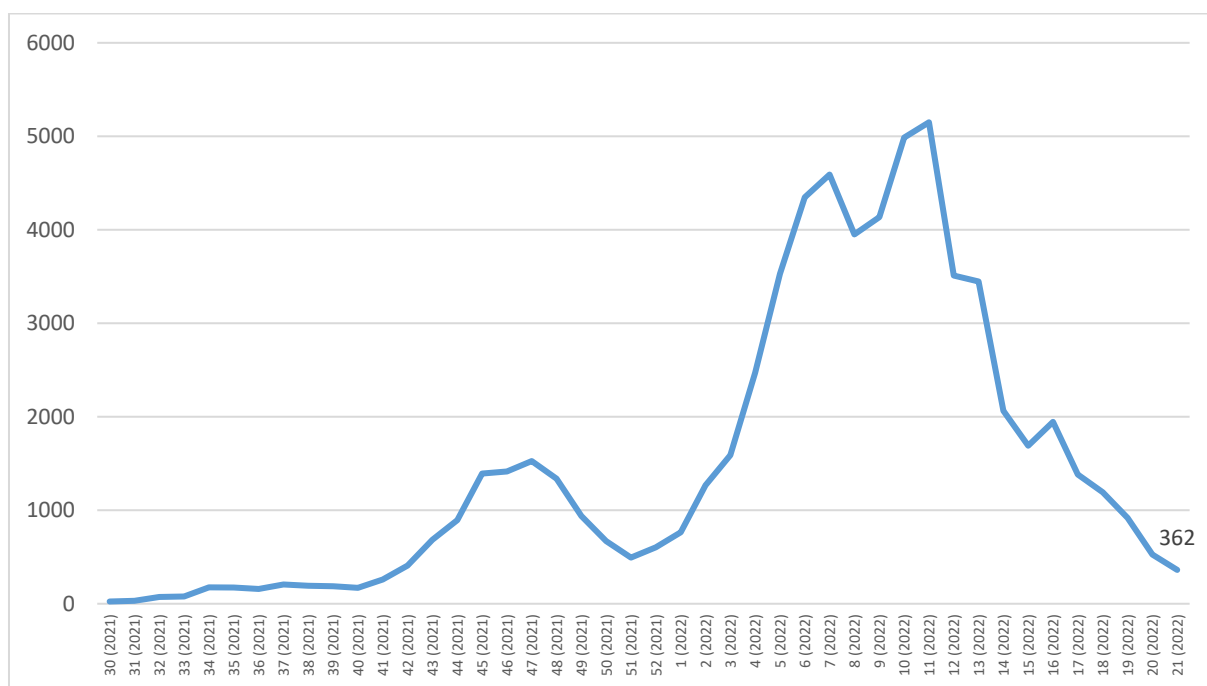


Abbildung 3: Anzahl der Neumeldungen pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 30.05.2022.

Prävalenz

Die Prävalenz beschreibt die Krankheitshäufigkeit in der Bevölkerung. Sie berechnet sich aus der Anzahl an Erkrankten im Verhältnis zur (jeweiligen) Bevölkerungsgruppe. Derzeit liegt die Prävalenz von SARS-CoV-2 im Landkreis Biberach bei 37,4 %. Die höchste Prävalenz findet sich in der Altersgruppe der 5- bis 14-Jährigen.

Tabelle 2: Altersspezifische Prävalenz¹ von SARS-CoV-2, Landkreis Biberach, Stand 30.05.2022.

Altersgruppe (in Jahren)	0-4	5-14	15-34	35-59	60-79	80+
Prävalenz (in %)	19,3 %	57,7 %	48,7 %	39,5 %	19,8 %	17,6 %

Räumliche Verteilung

In Tabelle 3 wird die SARS-CoV-2 Fallzahl auf Gemeindeebene dargestellt. Dies ermöglicht einen Überblick zur räumlichen Verteilung. Ein Vergleich der Gemeinden ist jedoch nicht möglich – da sich die Bevölkerungszahl in den einzelnen Gemeinden teilweise stark unterscheidet. Die dargestellten Fallzahlen („Indexfälle Gesamt“) sind seit Anfang März 2020 aufaddiert und spiegeln nicht das aktuelle Infektionsgeschehen wieder. Zusätzlich werden die Fallzahlen im Kontext des 7-Tage-Zeitraums dargestellt und nach Geschlecht differenziert.

¹ Bezugsgröße: Bevölkerungsstand 2018, Basis Zensus 2011. (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Tabelle 3: Gesamt Indexfälle und neue Indexfälle (IP) im 7-Tage-Zeitraum (KW 21), differenziert nach Geschlecht, Stand 30.05.2022.

Gemeinde	Indexfälle Gesamt	neue IP im 7-Tage-Zeitraum	davon M	davon W
Achstetten	2029	13	6	7
Alleshausen	191	1	0	1
Allmannsweiler	143	0	0	0
Altheim	663	4	1	3
Attenweiler	599	3	1	2
Bad Buchau	1567	4	1	3
Bad Schussenried	3395	15	5	10
Berkheim	1239	8	4	4
Betzenweiler	351	4	1	3
Biberach	11213	49	17	32
Burgrieden	1566	6	1	5
Dettingen an der Iller	1022	10	3	7
Dürmentingen	961	5	2	3
Dürnau	153	0	0	0
Eberhardzell	1877	4	3	1
Erlenmoos	725	4	3	1
Erolzheim	1354	10	3	7
Ertingen	2171	8	3	5
Gutenzell-Hürbel	715	4	1	3
Hochdorf	960	7	4	3
Ingoldingen	1283	9	2	7
Kanzach	143	0	0	0
Kirchberg an der Iller	715	16	5	11
Kirchdorf an der Iller	1699	3	2	1
Langenenslingen	1264	3	0	3
Laupheim	8682	61	31	30
Maselheim	1683	4	1	3
Mietingen	1704	5	1	4
Mittelbiberach	1363	12	5	7
Moosburg	68	1	0	1
Ochsenhausen	3416	11	3	8
Oggelshausen	316	0	0	0
Riedlingen	3728	20	6	14
Rot an der Rot	1975	2	1	1
Schemmerhofen	3067	17	11	6
Schwendi	2364	7	5	2
Seekirch	110	1	1	0
Steinhausen an der Rottum	928	3	0	3
Tannheim	965	5	3	2
Tiefenbach	203	1	0	1
Ummendorf	1433	3	2	1
Unlingen	872	1	0	1
Uttenweiler	1415	3	1	2
Wain	668	1	1	0
Warthausen	1800	14	7	7
Summe	74758	362	147	215

Inzidenz

Als Inzidenz ist die Anzahl der neu aufgetretenen Krankheitsfälle innerhalb der Bevölkerung oder einer Bevölkerungsgruppe bezogen auf einen bestimmten Zeitraum definiert. Die 7-Tage-Inzidenz entspricht demnach der Anzahl der in den letzten sieben Tagen (ausgenommen der Betrachtungstag) neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner im Landkreis. Diese Auswertung liefert ein genaues Bild zum aktuellen Infektionsgeschehen im Landkreis. Wichtig zu beachten ist, dass die Inzidenz von unterschiedlichen Faktoren abhängt, wie bspw. Testhäufigkeit oder Ausbruchsgeschehen.

In der vergangenen Kalenderwoche lag der Landkreis Biberach laut Landesgesundheitsamt bei einer Inzidenz von 177,0 pro 100.000 Einwohnern.

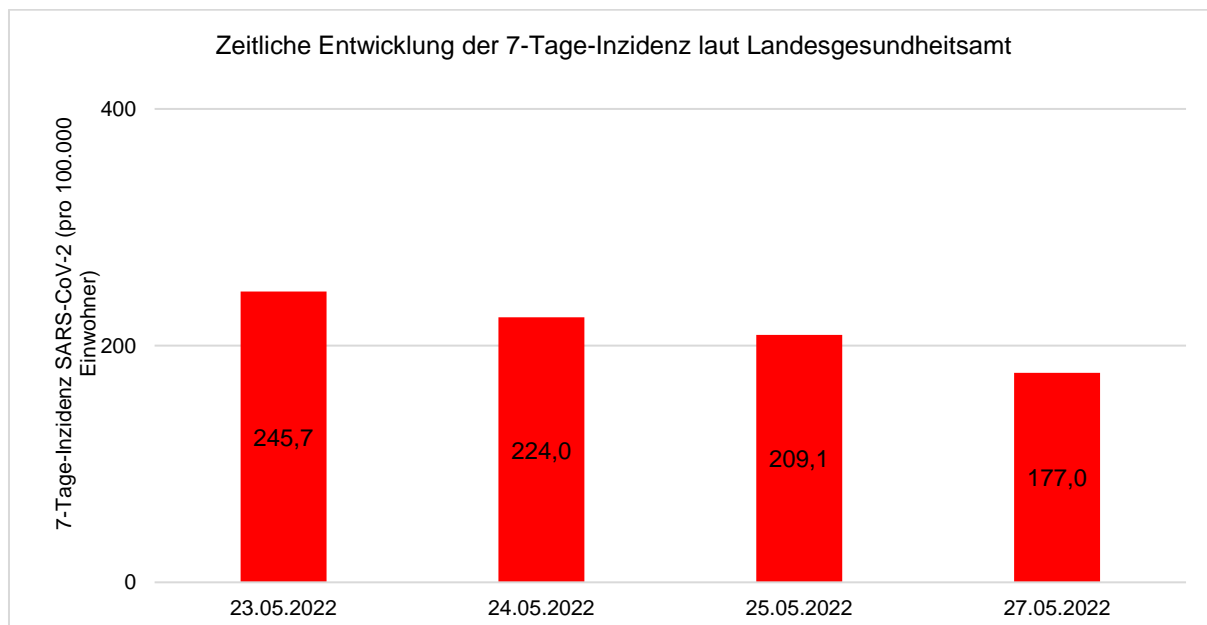


Abbildung 4: 7-Tage-Inzidenz der SARS-CoV-2 Fälle laut Landesgesundheitsamt, Landkreis Biberach, Stand: 27.05.2022, 16:00Uhr. Quelle: LGA

Hospitalisierungsinzidenz

Die Hospitalisierungsinzidenz beschreibt die Anzahl der hospitalisierten SARS-CoV-2-Fälle pro 100.000 Einwohner innerhalb eines 7-Tage-Zeitraums, zusammengefasst nach Meldedatum. Allerdings ist eine Unterschätzung der aktuellen Inzidenz möglich, da Hospitalisierungen teilweise erst im Verlauf der Krankheit und damit mehrere Tage nach dem Meldedatum auftreten.

In der vergangenen Woche lag die Hospitalisierungsinzidenz im Landkreis Biberach bei 7,4, davon machten Patienten aus den Sana Kliniken Biberach und Laupheim 4,5 aus.

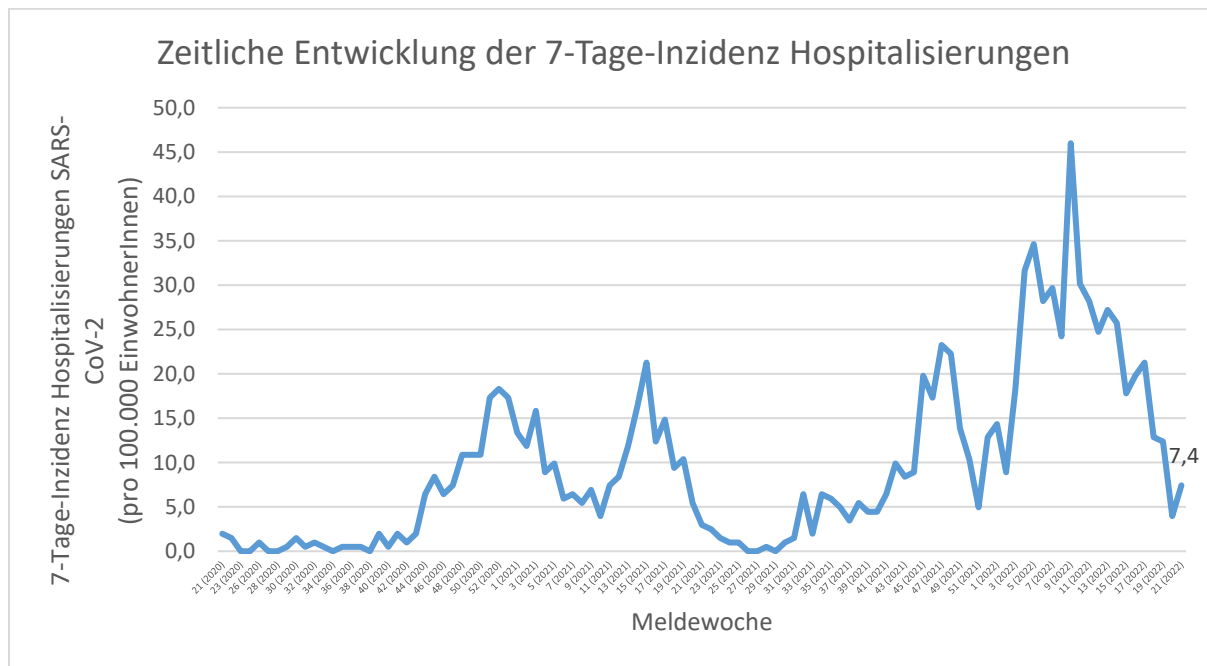


Abbildung 5: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz der SARS-CoV-Fälle im Landkreis Biberach pro Kalenderwoche, aggregiert nach Meldedatum, Stand: 30.05.2022

Todesfälle

Insgesamt sind bisher 284 Personen im Landkreis Biberach **mit** und **an** SARS-CoV-2 verstorben². Unter den Verstorbenen waren 169 Männer (59,5 %) und 115 Frauen (40,5 %). Der Altersmedian beträgt 80,5 Jahre bei einer Spannweite von 0 bis 98 Jahren. 191 der Todesfälle (67,3 %) waren 80 Jahre oder älter.

Tabelle 4: Anzahl der mit und an SARS-CoV-2 Verstorbenen nach Altersgruppe, Landkreis Biberach, Stand: 30.05.2022.

Altersgruppe (in Jahren)	0-4	5-14	15-34	35-59	60-79	80+
Anzahl der Verstorbenen	1	0	0	18	74	191

² **Mit** SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund anderer Ursachen verstorben ist, aber auch ein positiver Befund auf SARS-CoV-2 vorlag.
An SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund der gemeldeten Krankheit verstorben ist.

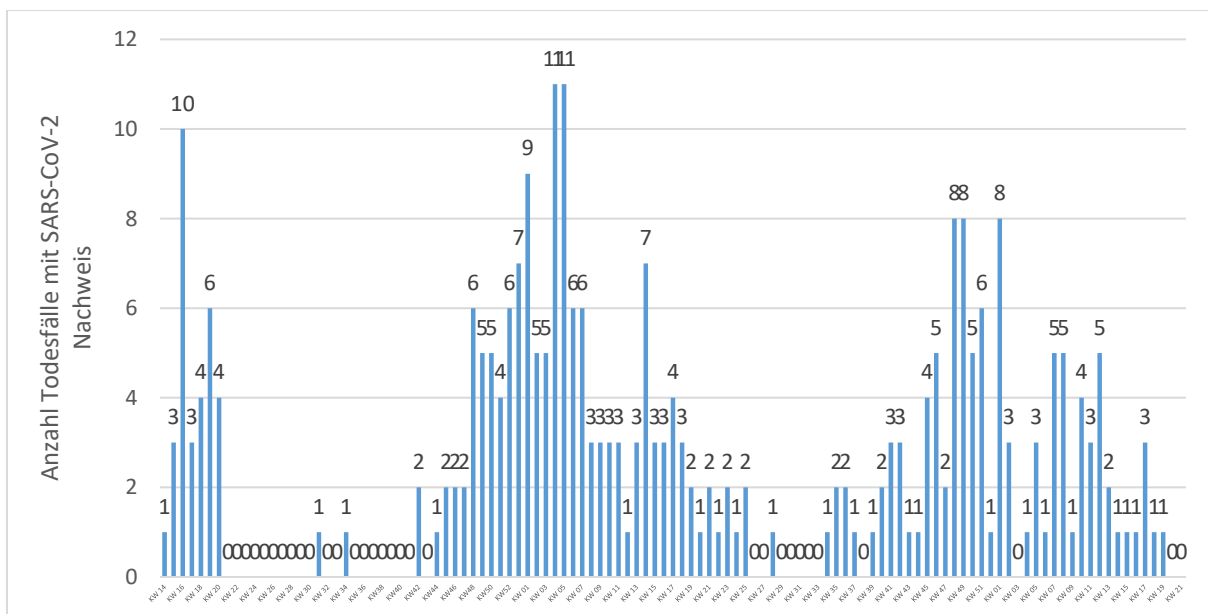


Abbildung 6: Anzahl der bestätigten Fälle, die mit und an SARS-CoV-2 verstorben sind nach Kalenderwochen, Landkreis Biberach, Stand: 30.05.2022.

Genesene

Stand 30.05.2022 sind geschätzt 74.066 Personen von ihrer SARS-CoV-2 Infektion genesen. Ein genaues Datum der Genesung liegt in den meisten Fällen nicht vor. Es wird daher ein vom Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg verwendeter Algorithmus zur Schätzung der Anzahl der Genesenen eingesetzt.

Aktuell Infizierte

Von den 74.758 SARS-CoV-2 Fällen im Landkreis Biberach befinden sich 408 Personen noch in häuslicher Quarantäne (Stand: 30.05.2022).

Herausgeber:
 Landratsamt Biberach
 Kreisgesundheitsamt
 Rollinstraße 15
 88400 Biberach

Internet: <https://www.biberach.de/>
 Datenstand: 30.05.2022